

Anmeldeschluss ist:
Freitag, 11.11. 2011.

Anmeldungen bitte über:
www.vbebezirk.de oder
www.vbe-nds.de

Bitte geben Sie mindestens
2 WORKSHOPWÜNSCHE an.

Bei Fragen zur Online-Anmeldung wenden
Sie sich an Reinhard Sundermann,
VBE Kreisverband Vechta
Mail: reinhard.sundermann@web.de

Bei Fragen zum Programm wenden Sie sich
an die Tagungsleitung:

- VBE Bezirksverband Oldenburg-Ostfriesland:
Franz-Josef Meyer
Mail: franzjosefmeyer@aol.com
- Fortbildungswerkstatt „Pädagogische
MitarbeiterInnen im VBE“ :**Regine Kühn**
Mail: regine.kuehn@web.de

Tagungsleitung

Regine Kühn, Giesen
Franz-Josef Meyer, Vechta



„Kompetenzen fördern und fordern in Betreuung und Vertretung“

- 14.00 Uhr Tagungsbeginn**
Anmeldung, Stehcafe,
Verlagsausstellung
- 14.30 Uhr Musikalische Einstimmung**
- 14.45 Uhr Begrüßung, Einführung in die
Thematik**
Franz-Josef Meyer, Schulleiter,
Alexanderschule Vechta
Regine Kühn, VBE, Referat PM
Maria Jazdzejewski, VBE
Bezirkspersonalrat, Standort
Osnabrück
- 15.30 Uhr Beginn der Workshops
(inkl. Kaffeepause)**
- 18.00 Uhr Tagungsende**
Tagungsbeitrag: 6,-€,
VBE-Mitglieder: 3,-€

Die Fortbildung findet statt in Kooperation mit:

- **Bildungs- und Förderwerk des VBE**
- **Mildenberger Verlag**
- **Kohl Verlag mit dem Baum**
- **Stiftung Lernen der Jugendzeitschriften
FLOHKISTE und floh!**
- **Spektra Verlag**
- **Finken Verlag**
- **Zahlreiche weitere Aussteller**



«Kompetenzen fördern und fordern in Betreuung und Vertretung»

**Fortbildungstag für
Pädagogische Mitarbeiter/innen
und Interessierte in der Region
Oldenburger Münsterland
Freitag, 18.11.2011, 14.00 Uhr**

**Alexanderschule Vechta
Mühlenstraße 29, 49377 Vechta**

Organisation:
**VBE Bezirksverband Oldenburg-Ostfriesland und
Fortbildungswerkstatt
„Pädagogische MitarbeiterInnen im VBE“**

Verband Bildung und Erziehung (VBE) Niedersachsen
Kurt-Schumacher-Str. 29 – 30159 Hannover
E-mail: mail@vbe-nds.de
Bildungs- und Förderungswerk (BFW e.V.)

WS 1 Vorlesetipps, Lesespiele und spielerische Ideen zum Umgang mit Texten und Büchern

Beatrix Schneider-Klein, Akademie für Leseförderung der Stiftung Lesen, Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek, Hannover

In diesem Workshop lernen die Teilnehmer in einer Präsentation aktuelle Kinderliteratur kennen, die Anregungen zum Basteln, Spielen und zur szenischen Umsetzung bietet und sich zum Vorlesen eignet. Motivierende Lesespiele für verschiedene Klassenstufen sowie Ideen zum kreativen Umgang mit kurzen Texten und Geschichten runden das Angebot ab.

Teilnehmerzahl: max.20

WS 2 Tobias stört

Vom richtigen Umgang mit schwierigen Schülern

Heinz Peter Boyken, Schulleiter i.R., Autor, Varel

Neben Ideen zum Erkennen und Beschreiben des Arbeits- und Sozialverhaltens geht es in diesem Kurs um die Förderung von Grundschulkindern mit verhaltens- und leistungsbedingten Besonderheiten, die den Unterrichtsablauf behindern, Mitschüler belästigen oder sogar die Gesundheit der Lehrkräfte gefährden. Für die notwendigen Verhaltensänderungen einzelner SchülerInnen wurde ein Training in drei Stufen entwickelt und praktiziert: Loben – Selbstbeobachtung- Konsequenzen.

Hier werden nicht nur Ratschläge gegeben, wie man mit schwierigen Kindern umgeht, sondern es wird auch eine Einführung in „offenen Unterricht“ vermittelt. Je mehr Kinder selbstständig arbeiten können, umso mehr Zeit bleibt der Lehrkraft, sich intensiv um störende und schwächere als auch um besonders begabte SchülerInnen zu kümmern.

Teilnehmerzahl: max.30

WS 3 „Zeit für Bewegung“ – Praktische Beispiele für die „tägliche Bewegungszeit“

Rudi Lütgeharm, Schulleiter i.R., Autor, Melle

- Multisensorisch sich bewegen und lernen
- Die Basissinne (Haut-, Bewegungs-Gleichgewichtssinn)
- Die Familie der Sinne – alle arbeiten zusammen
- Praktische Beispiele

Teilnehmerzahl: max. 30

WS 4 Klassenmusizieren auf Cajons (Cajones) – Ein Workshop für Einsteiger

Sabine Anter-Vogelsang, Lehrerin, Bakum

Sie möchten das Cajon entdecken?

Diese Holzkiste hat sich in den letzten Jahren zu einem der beliebtesten Rhythmusinstrumente überhaupt entwickelt. Sie ist vielseitig einsetzbar, robust, handlich und ideal für den Einsatz im Unterricht.

Vorgestellt und ausprobiert werden einfache Schlagtechniken, Rhythmen und Begleitungen, wie man sie auch in der Klasse mit Kindern durchführen kann.

Notenkenntnisse sind nicht erforderlich.

Teilnehmerzahl: max. 20

WS 5 Stille lernen?

Referent: Bernd Richter, Schulpsychologe i.R., Süstedt

Auch in der Betreuung ist es nicht hinnehmbar, wenn Kinder ständig schreien und keinem Angebot ohne laute Zwischenrufe folgen; denn Lärm ist eine Gesundheitsgefährdung für alle MitarbeiterInnen. Zur Herstellung von Ruhe und Konzentration sind lernpsychologisch begründeten Anwendungen hilfreich, die jeder kennt, der sich mit Kinder-

erziehung befasst hat. Stille kann man lernen - man muss es nur systematisch und konsequent betreiben. In diesem Workshop lernen Sie, wie man durch vertragliche Vereinbarungen, Selbstkontrolle und Erziehungs-Konsequenz schnell und nachhaltig eine Lärmverminderung erreichen kann.

Teilnehmerzahl: max. 30

WS 6 Spielideen mit Takt und Rhythmus oder:

Das ist der Rhythmus, bei dem jeder mit muss.....

Regine Kühn, Musikpädagogin, Hildesheim

Kinder haben Bewegungsdrang, der sich nicht immer kanalisieren lässt. Kaum jemand kann sich aber einem Takt oder Rhythmus entziehen. Der Workshop gibt Anregungen, wie sich diese Tatsache nutzen lässt, „Ordnung“ in Bewegung zu bringen und vermittelt u.a. neben rhythmischen Bewegungsspielen auch „Nichtmusikern“ eine einfache Liedbegleitung.

Teilnehmerzahl: max. 30

